

## Eröffnung der Skulptur

„Rainbow's End“

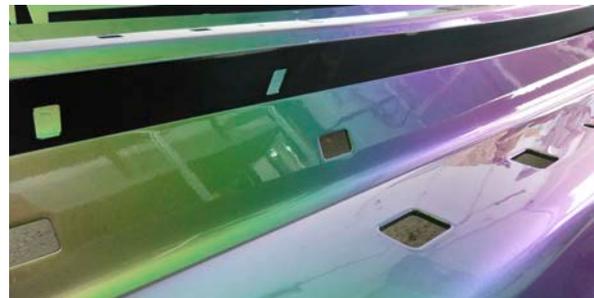
von Josef Schwaiger

Sonntag, 04. Oktober 2015, 15.00 Uhr

am Kreisverkehr Rems / Sankt Valentin

In einem poetischen Wechselspiel zwischen Technik, Funktion und Ästhetik kreiert Josef Schwaiger eine weitere Horizontebene am Kreisverkehr in Rems / Sankt Valentin. Die kreisrunde Stahlformrohr-Konstruktion greift in Form und Material einer gängigen Straßenleitschiene die Bildsprache eines Verkehrsknotenpunkts auf, ebenso erinnert die auch als Autolack Verwendung findende Interferenzfarbe mit ihrem "Colourtravel" an Mobilität und Bewegung: Je nach Standpunkt changiert der Farbton zwischen Silber, Gold, Grün, Cyan und Violett und verändert sich analog zum Blickwinkel der Vorbeifahrenden.

In seiner Konzeption bezieht Josef Schwaiger die unterschiedlichen Zufahrtswege des Kreisverkehrs mit ein – durch eine leichte Neigung ermöglicht die Installation so, je nach Einfahrts- und Ausfahrtsrichtung, unterschiedliche Sichtweisen. Etwa aus der Richtung Ennsdorf kommend, ist „Rainbow's End“ vollständig zu sehen, kommt man aus Strengberg, verschwindet ein Teil des Objekts langsam und wird während der Weiterfahrt wieder sichtbar.



*„In einer Zeit der „institutionalisierten Avantgarde“ sollte man die Vorteile und den Genuss der offenen Konversation mit der klaren Form pflegen, Schönheit findet man im Umgang mit vertrauter klassischer, tektonischer Regularität. „Rainbow's End“ ist ein frei entwickeltes Objekt von klar formulierter Grundrissgeometrie, tektonischer Konstruktion und Zeichenhaftigkeit und dynamischer, sich kontinuierlich entwickelnder Farbigkeit.“*  
(Leopold Kogler)

**Josef Schwaiger:** \*1962 in Linz, Studium an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst Mozarteum in Salzburg. Zahlreiche Preise und Ausstellungen (zuletzt Museum Angerlehner, Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum, Landesgalerie Linz) sowie Projekte im öffentlichen Raum (etwa FH Campus Bielefeld, OÖ Landesverwaltungsgericht und SolarCity in Linz, Berufsschule IV in Salzburg). Lebt und arbeitet in Wien.